



# Oberschlesien



Foto: Eva Czeżorz

Ein Kreuz vor der Dreifaltigkeitskirche in Ruda

## IN DIESER AUSGABE

### Richard Holtze

hat Kattowitz eigentlich seine Existenz zu verdanken. Trotzdem wurde heftig darüber diskutiert, ob man dem Stadtgründer ehren dürfe. Die „Jungen Wilden“ haben sich dennoch durchgesetzt: Kattowitz hat sein Holtze-Denkmal wieder! Seite 6



### Ruine Chudow

ist heute weit über Oberschlesiens Grenzen hinaus bekannt. Zu verdanken ist dies jungen Idealisten, die eine Stiftung gründeten und die gesamte Schloßanlage vor dem endgültigen Untergang bewahrten. Heute ist der Ort ein beliebter Ausflugsort Seite 3



### Chronik 1945

Ende Februar war fast ganz OS besetzt. Mitte März starteten die Alliierten die Schlußoffensive gegen die südlichen Kreise. Neisse und Leobschütz gingen unter. Unterdessen begann der polnische Verwaltungsaufbau. Seiten 12-13



### Wird Görlitz

die erste schlesische Kulturhauptstadt Europas? Die Chancen stehen gut

### Hans Niekrawietz

soll am Oppelner Rathaus nach dem Willen ober-schlesischer Verehrer mit einer Gedenktafel geehrt werden

### Der Aufstand von Körnitz

1945 erhoben sich Oberschlesier gegen die polnischen Besatzer. Der letzte Teil des Aufsatzes in dieser Ausgabe

### Gleiwitz 1945

Vor 60 Jahren begann die polnische Verwaltungsübernahme. Gerhard-Paul Fabian erinnert sich.

### Der DFK Ruda

fühlt sich von der Verwaltung der Revierstadt betrogen. Sie mußten ihren Vereinssitz räumen, das Vereinsleben ist erlahmt

### Renata Schumann

widerspricht Tadeusz Kijonka und ist nach wie vor davon überzeugt, daß er den Schlesischen Kulturpreis nicht verdient

### Die Caritas-Bibliothek

in Oppeln ist eine einzigartige Einrichtung in Oberschlesien. Jetzt geht man neue Wege mit einer Vortragsreihe über berühmte Schlesier

### Krystyna Szkilnik

hat es geschafft! Als Volkskünstlerin ist sie heute eine anerkannte Institution in Oppeln. Ihre Kunstwerke verkauft sie inzwischen in alle Welt. Seite 14

